

---

Subject: Frage zu Fin und Testostanstieg

Posted by [bananas](#) on Wed, 30 Jan 2008 16:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz unabhängig von der Dosis merke ich kurze Zeit nach Einnahme einen enormen Testostanstieg. Trainiere seit Jahren (gesundes, moderates) Krafttraining und sowas merke ich sofort.

Laut Studien sollen es 10% sein, mir kommt es beinahe wie eine Verdoppelung vor. Meine Frage dazu ist etwas schwer zu verstehen, ich versuche es mal zu formulieren. WOHER kommt das zusätzliche Testo? In dem Medikament selbst ist ja kein Testo, was zusätzlich zugeführt wird. "Ja dann kann es ja auch nicht gefährlich sein" erscheint mir etwas zu einfach, oder? Dem Körper kann es ja egal sein, woher die zusätzliche Menge kommt - Tatsache ist, dass sie vorhanden ist.

Benutzer yellow schrieb dazu mal:

Testosteron wird zu Dihydrotestosteron (DHT) abgebaut.

Finasterid und Dutasterid blockieren den Abbau von Testosteron zu DHT. Je stärker diese Hemmung ist, umso mehr Testosteron bleibt erhalten und umso weniger DHT entsteht.

Es ist nicht so, dass der Körper durch diese Medikamente mehr Testosteron produziert, welches dann zu einem DHT-Anstieg führen könnte.

Je weniger DHT durch die Blockade des Enzyms 5-alpha-Reduktase aus Testosteron gebildet wird, umso mehr Testosteron bleibt erhalten, und umso höher ist damit der Testosteronspiegel.

Ein Haarwuchsmittel mit muskelförderndem Effekt?

Wenn es jetzt noch die Zähne reinigt, wäre es ja schon eine eierlegende Wollmilchsau.

Ein BB, der seine Testowerte erhöht, arbeitet währenddessen oder beim Absetzen (soweit ich das vom Hören / Lesen verstanden habe)

mit Mitteln zusammen, die NW wie "Bitchtits" nahezu ausschliessen.

Hat jemand zu der ganzen Geschichte Erfahrungen?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [Michi85](#) on Wed, 30 Jan 2008 18:17:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das habe ich nach der Einnahme von Propecia auch bemerkt.  
Ein paar Wochen nachdem ich Propecia genommen habe, habe ich einen richtigen Wachstumsschub in Sachen Muskelmasse bekommen.  
Es war übrigens keine Einbildung, vorher kannte ich die Zusammenhänge von Finasterid zu Testo und DHT noch nicht.

Das Testosteron ist schon vorhanden, durch Finasterid wird nur die Umandlung zu DHT verhindert was dann indirekt den Testosteron-Wert im Blut erhöht.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [stef84](#) on Wed, 30 Jan 2008 21:54:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Denn Testo-Anstieg merkst du sicher nicht! Das hat auch keinen muskelaufbau-fördernden Effekt!  
Aber stimmt schon was yellow da schreibt!

Eine Gyno kann man bei Anabolika nie ausschließen! Es gibt Mittel die da gegenarbeiten und Absetzen muss man natürlich auch richtig. Aber das ist Voraussetzung! Die Gefahr für eine Gyno ist trotzdem hoch!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [bananas](#) on Wed, 30 Jan 2008 22:06:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Denn Testo-Anstieg merkst du sicher nicht!

Ganz sicher merke ich den.

Zitat: Das hat auch keinen muskelaufbau-fördernden Effekt!

Kannst du das genauer erklären?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [stef84](#) on Wed, 30 Jan 2008 22:12:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Es ist richtig, dass das Testosteron ansteigt!  
Aber entscheidend ist immer das freie Testosteron, welches nicht an das SHBG gebunden ist.  
Und es ist wohl so, dass man mit weniger DHT bzw. Fin mehr SHBG hat und im Endeffekt mit genauso viel freiem Testosteron eventuell sogar weniger Testo nach Hause geht!

Und dazu kommt natürlich noch ein Östrogenanstieg, was die Muskeln gar nicht mögen!

Dein Muskelwachstum nennt sich wohl Placeboeffekt Ich will gar nicht bestreiten das du mehr Muskeln hast! Der Gedanke daran kann echt krass was aussmachen!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [bananas](#) on Wed, 30 Jan 2008 22:29:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dein Muskelwachstum nennt sich wohl Placeboeffekt Ich will gar nicht bestreiten das du mehr Muskeln hast!

Der Gedanke daran kann echt krass was aussmachen!

Das mit dem Muskelwachstum war ich nicht. Dafür nehme ich es ja noch nicht lange genug. Ich meinte nur den Anstieg des Testos.

Kannst du das mit dem SHBG (nie gehört) etwas detaillieren?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [stef84](#) on Wed, 30 Jan 2008 22:51:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ein großer Prozentsatz des Testos ist an SHBG (Sexualhormon-bindendes Globulin) gebunden und ist damit eigentlich wirkungslos. Entscheidend ist das freie Testosteron. Je mehr SHBG desto weniger freies Testosteron.

Schau doch mal bei den Freunden von wikipedia:

<http://de.wikipedia.org/wiki/SHBG>

Aber ich denke der Hauptgrund warum Fin nicht so toll oder gar fördernd für die Muskeln ist, ist das ansteigende Östrogen.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg  
Posted by [bananas](#) on Thu, 31 Jan 2008 20:23:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also du meinst -> weniger DHT = weniger freies Testo?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg

---

Posted by [knopper22](#) on Thu, 31 Jan 2008 22:01:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Don, 31 Januar 2008 21:23Also du meinst -> weniger DHT = weniger freies Testo?

Ich fürchte wohl es ist so, ja! Also das es quasi grade das DHT ist, was nicht gebunden ist!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg

Posted by [bananas](#) on Thu, 31 Jan 2008 22:18:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich blick' nicht wirklich durch ...

Woher will man wissen, ob man nun doch freies Testo dazugewinnt?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg

Posted by [stef84](#) on Thu, 31 Jan 2008 23:59:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Don, 31 Januar 2008 23:18Ich blick' nicht wirklich durch ...

Woher will man wissen, ob man nun doch freies Testo dazugewinnt?

Das weiß man nicht. Da ist jeder verschieden. Manche haben nacher mehr freies T und manche weniger. Du kannst es natürlich messen lassen. (Einfache Rechnung: Freies T= Gesamt T proportional zu SHBG).

Aber was knopper22 sagt stimmt auch: SHBG bindet neben T auch DHT. Und wenn es weniger DHT gibt, aber nicht weniger SHBG, wird eben das an T gebunden. Aber oft steigt das Gesamt SHBG noch zusätzlich.

Fin heißt eben nicht nur DHT-Senkung. Da passiert noch viel mehr. Z.B. Östrogen und SHBG Anstieg etc.

Aber insgesamt wird Fin dir beim Krafttraining oder Sport allgemein nicht merklich schaden! Das wird zu marginal sein! Aber förderlich ist eben auf keinen Fall!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg

Posted by [sLiider](#) on Fri, 01 Feb 2008 10:51:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Fre, 01 Februar 2008 00:59Aber förderlich ist eben auf keinen Fall!

Schade, dann war es bei mir wohl nur eine Kopfsache weil ich es mal irgendwo gelesen habe.  
\*Ironie on\* Das Forum hat mal wieder alles zu nichte gemacht. \*Ironie off\*

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Fri, 01 Feb 2008 16:56:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Mit, 30 Januar 2008 23:12

Dein Muskelwachstum nennt sich wohl Placeboeffekt Ich will gar nicht bestreiten das du mehr Muskeln hast! Der Gedanke daran kann echt krass was ausmachen!

Manche schreiben, FIN verweiblicht den ganzen Körper, man setzt Fett an, Gesichtszüge, alles wird weicher und was weiß ich

und andere wiederum schreiben sie kriegen Muskeln und das Testosteron explodiert nur so

Entweder ist das ein Medikament das bei jedem irgendwie wirkt (was merkwürdig wäre) oder jeder empfindet nur etwas anders bzw. empfindet etwas.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Haarfolikel](#) on Fri, 01 Feb 2008 17:10:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich denke, die Wirkungen und Auswirkungen von Finestamide und der menschliche Körper überhaupt sind einfach noch zuwenig erforscht.

Es sind derart widersprüchliche Aussagen im Internet auffindbar, dass man eigentlich nur zu diesem Schluss kommen kann. Manchmal wird geschrieben, DHT sei für den Muskelaufbau verantwortlich und nicht Testosteron, manchmal wird geschrieben, DHT sei eigentlich nur schädlich und unnützlich und auf der nächsten Seite liest man dann, dass DHT wichtige Funktionen im Gehirn/ZNS und bei den Sexualfunktionen ausübt usw.

tja, wir Anwender sind am Ende die Dummen..

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 19:05:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Manche schreiben, FIN verweiblicht den ganzen Körper, man setzt Fett an, Gesichtszüge, alles wird weicher und was weiß ich und andere wiederum schreiben sie kriegen Muskeln und das Testosteron explodiert nur so

Ich glaube, dass beruht auf die Menge der Infos. Ich z. B. schreibe ja, dass ich einen Testokick bekomme. Ein anderer schnappt das vielleicht auf, behält etwas "so in der Art" und irgendwo anders steht dann "Finasterid = Anabolika".

Das mit dem Verweiblichen kenne ich nur mit dem Zusammenhang "Bitch-Tits" bei einigen wenigen. Aber veränderte Gesichtszüge? Oder gar netter sein bei Anstieg des Testowertes? Wie ist das denn mit den Langzeitnutzern, die hier oft im Forum sind - ein Statement wäre jetzt passend.

Zitat:Manchmal wird geschrieben, DHT sei für den Muskelaufbau verantwortlich und nicht Testosteron, manchmal wird geschrieben, DHT sei eigentlich nur schädlich und unnütz und auf der nächsten Seite liest man dann, dass DHT wichtige Funktionen im Gehirn/ZNS und bei den Sexualfunktionen ausübt usw.

Wie ist es denn bei dir, denn darauf kommt es hauptsächlich an?  
Ich behaupte felsenfest - NW treten bei 80-90% der Nutzer auf!  
8 von 10 Leute werden NW haben. Und das passt komischerweise auch zu den Erfolgsraten der Studien und sonstiger Internetmeinungen.

Ich meine auch, dass die Dosierung ausschliesslich die Halbwertszeit bestimmt. Die Wirkung ist selbst mit einem Minikrümmler Fin voll da. NUR - sie hält nicht über etliche Stunden fort.

Wenn man nicht 24h / day seine DHT hemmt, kann man Wirkung und NW mehr oder weniger nach der Uhr stellen. Libidoprobleme = 0.

Das hat in Punkto Haarwachstum vielleicht nicht die volle Wirkung, aber bestimmt mehr als irgendein Wundermittel für 45 Euro. Ich habe lieber dezente NW, die ich spätestens von heute auf morgen auf 0 setzen kann, als mich darüber zu ärgern, für viel Geld ein wirkungsloses Produkt gekauft zu haben.

Das DHT nutzlos sein soll, ist nach eigenem Ermessen ein Witz. Wenn das ein Prof. Dr. Dr. behauptet, soll er mal einen Eigenversuch starten. Ich dosiere sehr gering, kann aber trotzdem einen Unterschied in der Reaktion feststellen. Als Beispiel:  
Würde ich gleichzeitig gegen 5 Gegner Tennis spielen, hätte ich unmittelbar nach Fin-Einnahme mehr Probleme als ohne. Die "selbstverständliche / unterbewusste" Reaktion ist ein Hauch langsamer, WENN man sich NICHT auf die Sache konzentriert, die man gerade macht.

Ich spüre förmlich, wenn die Wirkung von Fin nachlässt. Und dieser Punkt ist zumindest für mich wichtiger als Haare:  
Den "Originalzustand an allen Körperstellen" nach ein paar Stunden wiederzuhaben.

Ich kann jedoch auch völlig die Leute verstehen, die bei 400 Haaren Verlust am Tag durchgängig hemmen wollen.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Alibi](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:02:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Ich meine auch, dass die Dosierung ausschliesslich die Halbwertszeit bestimmt. Die Wirkung ist selbst mit einem Minikrümmler Fin voll da. NUR - sie hält nicht über etliche Stunden fort.

die halbwertszeit eines medis ist immer gleich...da spielt die dosis keine rolle!

das thema mit der "minidosis" haben wir jetzt schon oft genug gehabt.

---

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [knopper22](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:05:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Fre, 01 Februar 2008 20:05

Ich kann jedoch auch völlig die Leute verstehen, die bei 400 Haaren Verlust am Tag durchgängig hemmen wollen.

Boah so heftig ist das echt bei manchen?? hab da mal ne kleine Rechnung gemacht, also 400 Haare am Tag, ca., 50.000 haare noch am Oberkopf ->  $50000/400 = 125$  tage bis man komplett kahle Stellen oder ebend Glatze hat.

Gibts so avgressive Formen tatsächlich??? Dachte immer das geht über Jahre?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:10:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:die halbwertszeit eines medis ist immer gleich...da spielt die dosis keine rolle!

Theoretisch oder praktisch?

Wenn ich bei Zahnschmerzen eine halbe oder eine ganze Tablette nehme, merke ich wesentlich früher wieder das Zurückkommen der Schmerzen bei der Halben.

Zitat:das thema mit der "minidosis" haben wir jetzt schon oft genug gehabt.

Was hast du als Fazit?

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:11:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Boah so heftig ist das echt bei manchen?? hab da mal ne kleine Rechnung gemacht, also 400 Haare am Tag, ca., 50.000 haare noch am Oberkopf ->  $50000/400 = 125$  tage bis man komplett kahle Stellen oder ebend Glatze hat.

Habe ich gelesen, ja.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Haarfolikel](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:16:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Manchmal wird geschrieben, DHT sei für den Muskelaufbau verantwortlich und nicht Testosteron, manchmal wird geschrieben, DHT sei eigentlich nur schädlich und unnützlich und auf der nächsten Seite liest man dann, dass DHT wichtige Funktionen im Gehirn/ZNS und bei den Sexualfunktionen ausübt usw.

Wie ist es denn bei dir, denn darauf kommt es hauptsächlich an?

Ich behaupte felsenfest - NW treten bei 80-90% der Nutzer auf!

8 von 10 Leute werden NW haben. Und das passt komischerweise auch zu den Erfolgsraten der Studien und sonstiger Internetmeinungen.

[/quote]

Also ich habe mal vor zwei Jahren einen Versuch mit 1,25mg versucht und nach 2 Monaten aufgrund der NW abgebrochen.

Jetzt bin ich seit einer Woche auf 0,5mg und hab schon am ersten Tag flüssigeres Sperma und weniger Potenz gemerkt. Heute kam ein "Brainfog" dazu. Hatte heute das Gefühl, dass es gegen Abend wieder besser wurde, womit wir beim Thema Halbwertszeit sind.

Ich denke, je mehr man nimmt, desto länger braucht der Körper, um es abzubauen. Halbwertszeit bezieht sich halt immer auf eine bestimmte Menge. Jeder weiss, dass es ein Unterschied ist, ob ich nun ein Bier trinke oder zehn..

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [knopper22](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:33:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bananas schrieb am Fre, 01 Februar 2008 21:11 Zitat:Boah so heftig ist das echt bei manchen?? hab da mal ne kleine Rechnung gemacht, also 400 Haare am Tag, ca., 50.000 haare noch am Oberkopf ->  $50000/400 = 125$  tage bis man komplett kahle Stellen oder ebend Glatze hat.

Habe ich gelesen, ja.

shit, ich meine das kann doch nun nicht in der Sache der Natur liegen. Meine These ist ja auch noch, dass es evt. doch an der immer mehr "künstlicheren" Ernährung, und evt. Umweltverschmutzung liegt. Ich meine bei Tieren ist es ja auch nicht, und die haben ja auch DHT, jedenfalls Säugetiere.

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Haarfolikel](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:39:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Fre, 01 Februar 2008 21:33  
shit, ich meine das kann doch nun nicht in der Sache der Natur liegen. Meine These ist ja auch noch, dass es evt. doch an der immer mehr "künstlicheren" Ernährung, und evt. Umweltverschmutzung liegt. Ich meine bei Tieren ist es ja auch nicht, und die haben ja auch DHT, jedenfalls Säugetiere.

Da fällt mir grad was ein, die Friss-die-Hälfte Studie, welche an Affen durchgeführt wurde.

<http://www.heise.de/tr/Affen-auf-Diaet--/artikel/79385>

Die Affen, welche auf Diät waren, lebten 10 - 20 % länger und waren am Ende viel fitter und gesünder. Auf Spiegel.de (finde den Artikel nicht mehr) stand sogar, dass die Affen, welche auf Diät waren, das schönere glänzende Fell am Ende hatten, während die Affen, welche normal zu Fressen bekamen, an Fellausfall litten...

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:42:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Meine These ist ja auch noch, dass es evt. doch an der immer mehr "künstlicheren" Ernährung, und evt. Umweltverschmutzung liegt.

Wer weiß....? Dann wären jedoch auf alten Fotos von 1820 keine Menschen mit Glatze zu sehen.

Gesunde Lebensweise / Haare ist Spiegel der Seele kommt auch nicht immer hin. Da gibt es genug Beispiele von Leutz (z. B. Jagger, Bowie, Idol) die sich wohl alles reingepiffen haben und keinerlei Haarausfall haben.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [knopper22](#) on Fri, 01 Feb 2008 20:48:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Fre, 01 Februar 2008 21:42  
Gesunde Lebensweise / Haare ist Spiegel der Seele kommt auch nicht immer hin. Da gibt es genug Beispiele von Leutz (z. B. Jagger, Bowie, Idol) die sich wohl alles reingepiffen haben und keinerlei Haarausfall haben.

Ja ok aber vielleicht auch an der Ernährung allgemein. Das würde z.B., erklären warum in Asien viel weniger "Glatzen" sind.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 21:08:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Viel Gemüse und Obst bringt zumindest schonmal was in den Kopf. Von dort aus ist es ja dann nicht mehr weit.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanion  
Posted by [Alibi](#) on Fri, 01 Feb 2008 21:15:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat: Wenn ich bei Zahnschmerzen eine halbe oder eine ganze Tablette nehme, merke ich wesentlich früher wieder das Zurückkommen der Schmerzen bei der Halben.

ich glaube du verstehst etwas anderes unter halbwertszeit, als das wofür es steht...  
is ja klar, dass 0,5mg schneller abgebaut sind als 1mg, aber die halbwertszeit ist die gleiche

Zitat: Ich meine auch, dass die Dosierung ausschliesslich die Halbwertszeit bestimmt. Die Wirkung ist selbst mit einem Minikrümmler Fin voll da. NUR - sie hält nicht über etliche Stunden fort.

und bei fin zählt das sowieso nicht so dirket, da wenn die 5AR geblockt is, sie nich einfach wieder "entblockt" ist wenn kein fin mehr da is, sondern neue 5ar hergestellt werden muss...und das geht nicht innerhalb von stunden

Zitat: Was hast du als Fazit?

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/92993/?srch=minimini#\\_msg\\_92993](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/92993/?srch=minimini#_msg_92993)

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanion  
Posted by [bananas](#) on Fri, 01 Feb 2008 21:45:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:

ich glaube du verstehst etwas anderes unter halbwertszeit, als das wofür es steht...  
is ja klar, dass 0,5mg schneller abgebaut sind als 1mg, aber die halbwertszeit ist die gleiche

und bei fin zählt das sowieso nicht so dirket, da wenn die 5AR geblockt is, sie nich einfach wieder "entblockt" ist wenn kein fin mehr da is, sondern neue 5ar hergestellt werden muss...und das geht nicht innerhalb von stunden

Ich gehe nach Gefühl. Da mein Körper mir nicht Bescheid sagt, ob er fertig geblockt oder fertig wiederhergestellt hat. Mit Halbwertszeit meine ich, wann die Wirkung verfliegt und damit auch die NW. Wann sie genau abgebaut sind, ist wohl bei jedem anders.

Nimmst du eigentlich Fin? Ich kann nicht ganz rauslesen, ob du pro oder contra Fin bist.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanion  
Posted by [stef84](#) on Sat, 02 Feb 2008 00:11:13 GMT

---

So einfach ist das nicht bananas.

Fin ist zwar komplett nach ein paar Tagen wieder draussen aus dem Körper, aber eben nicht die Wirkung. Die Enzyme (5AR II) sind erst mal gehemmt. Und ein gehemmtes Enzym ist für immer gehemmt. Wie alibi sagt, es müssen erst neue Enzyme prosuziert werden. Bis das Hormonsystem wieder im Gleichgewicht ist (zwecks NW) kann dauern. Besonders nach langer Einnahme.

---

---

**Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg**

Posted by [knopper22](#) on Sat, 02 Feb 2008 00:19:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Sam, 02 Februar 2008 01:11 So einfach ist das nicht bananas.

Fin ist zwar komplett nach ein paar Tagen wieder draussen aus dem Körper, aber eben nicht die Wirkung. Die Enzyme (5AR II) sind erst mal gehemmt. Und ein gehemmtes Enzym ist für immer gehemmt. Wie alibi sagt, es müssen erst neue Enzyme prosuziert werden. Bis das Hormonsystem wieder im Gleichgewicht ist (zwecks NW) kann dauern. Besonders nach langer Einnahme.

naja du sag das nicht. Also bei mir sinds jetzt so 2 1/2 Wochen, und Haare fallen massig aus, Libido wieder so wie immer.

Also ging bei mir ganz schön schnell mit dem Enzyme bilden.

Ich denke das wird wohl meistens im Schlaf passieren, und so 3, 4 Nächte, dann sind die Enyme wieder da!

---

---

**Subject: Re: Frage zu Fin und Testoanstieg**

Posted by [stef84](#) on Sat, 02 Feb 2008 10:30:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

knopper22 schrieb am Sam, 02 Februar 2008 01:19 stef84 schrieb am Sam, 02 Februar 2008 01:11 So einfach ist das nicht bananas.

Fin ist zwar komplett nach ein paar Tagen wieder draussen aus dem Körper, aber eben nicht die Wirkung. Die Enzyme (5AR II) sind erst mal gehemmt. Und ein gehemmtes Enzym ist für immer gehemmt. Wie alibi sagt, es müssen erst neue Enzyme prosuziert werden. Bis das Hormonsystem wieder im Gleichgewicht ist (zwecks NW) kann dauern. Besonders nach langer Einnahme.

naja du sag das nicht. Also bei mir sinds jetzt so 2 1/2 Wochen, und Haare fallen massig aus, Libido wieder so wie immer.

Also ging bei mir ganz schön schnell mit dem Enzyme bilden.

Ich denke das wird wohl meistens im Schlaf passieren, und so 3, 4 Nächte, dann sind die Enyme wieder da!

---

Ich denke, da ist auch jeder anders. Wie lange hast du Fin genommen? Ich denke, wenn man es nur unter einem halben Jahr nimmt, geht das flux.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [Alibi](#) on Sat, 02 Feb 2008 11:43:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Fre, 01 Februar 2008 22:45  
Mit Halbwertszeit meine ich, wann die Wirkung verfliegt und damit auch die NW.

Halbwertszeit ist die zeit, nachder die halfe des wirkstoffes im körper abgebaut sind, also was völlig anderes

Zitat:Nimmst du eigentlich Fin?

jop.

Zitat:Ich kann nicht ganz rauslesen, ob du pro oder contra Fin bist.

100% pro

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [knopper22](#) on Sat, 02 Feb 2008 12:35:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Sam, 02 Februar 2008 11:30  
Ich denke, da ist auch jeder anders. Wie lange hast du Fin genommen? Ich denke, wenn man es nur unter einem halben Jahr nimmt, geht das flux.

hmm naja bedeutet das jetzt wenn ich Fin jetzt wieder nehme das es wieder ein halbes Jahr dauert bis ich auf dem Stand bin wo ich aufgehört habe???

Ich befürchte bald ja

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Sat, 02 Feb 2008 17:11:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für die ganzen Antworten, das Thema hat sich jedoch erledigt. Ich habe gestern mal wieder neue NW gehabt und jetzt habe ich keinen Bock mehr auf Fin.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Wed, 06 Feb 2008 16:18:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Vollständigkeit halber:

Ich habe jetzt Fin doch noch eine Chance gegeben, weil ich mir eventuell zu viele NW ein"gelesen" habe.

Dazu auch eine Idee für die Nutzer, die nicht wissen, ob es Einbildung oder echte NW sind.

Nehmt 3 Miniecken Placebo (irgendeine harmlose Tablette oder Süsstoff) und 3 Miniecken Fin. Ein Partner verwaltet diese kleinen Päckchen und gibt dir jeden Tag eines. Nur er (oder sie) weiß, was gerade in dem Päckchen ist.

Ergebnis aufschreiben und am Ende der Woche feststellen, ob was auffiel.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [stef84](#) on Wed, 06 Feb 2008 19:36:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bananas schrieb am Mit, 06 Februar 2008 17:18Der Vollständigkeit halber:

Ich habe jetzt Fin doch noch eine Chance gegeben, weil ich mir eventuell zu viele NW ein"gelesen" habe.

Dazu auch eine Idee für die Nutzer, die nicht wissen, ob es Einbildung oder echte NW sind.

Nehmt 3 Miniecken Placebo (irgendeine harmlose Tablette oder Süsstoff) und 3 Miniecken Fin. Ein Partner verwaltet diese kleinen Päckchen und gibt dir jeden Tag eines. Nur er (oder sie) weiß, was gerade in dem Päckchen ist.

Ergebnis aufschreiben und am Ende der Woche feststellen, ob was auffiel.

---

In der Finbasterid-Studie hatten auch über 1% derjenigen, die ein Placebo bekamen, Nebenwirkungen!  
Soviel zur Einbildung!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Wed, 06 Feb 2008 20:21:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn bei mir irgendwo auf dem Kopf etwas kurz juckt, denke ich sofort " Super, da kommen neue Haare"

Positives Denken auf jeden Fall inclusive.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [knopper22](#) on Wed, 06 Feb 2008 21:01:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Mit, 06 Februar 2008 20:36

In der Finbasterid-Studie hatten auch über 1% derjenigen, die ein Placebo bekamen, Nebenwirkungen!  
Soviel zur Einbildung!

Aber 1% sind ja nun nicht gearde viel. Soviel zu wirklichen NW's!

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanstieg  
Posted by [bananas](#) on Wed, 06 Feb 2008 21:33:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gibt es eigentlich mehrere Studien?  
Ich kenne nur die bekannte mit den 80% usw.  
Hier gibt es ja auch das Gerücht, von wegen soviel Prozent vorher ausgestiegen usw. und Prozent hier und Prozent da.

Blicke ich gar nicht durch.  
Erfolgsberichte in Foren scheint es ja einige zu geben.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanion  
Posted by [stef84](#) on Wed, 06 Feb 2008 21:47:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

knopper22 schrieb am Mit, 06 Februar 2008 22:01stef84 schrieb am Mit, 06 Februar 2008 20:36

In der Finbasterid-Studie hatten auch über 1% derjenigen, die ein Placebo bekamen, Nebenwirkungen!  
Soviel zur Einbildung!

Aber 1% sind ja nun nicht gearde viel. Soviel zu wirklichen NW's!

Wenn man der Studie glaubt, hatten auch nur 2% insgesamt Nebenwirkungen! Danach bilden es sich immerhinn 50% ein! Das ist schon viel!

Aber die Studie! MSD halt! Die meisten wissen ja was man davon halten kann. Nämlich nicht viel.

---

---

Subject: Re: Frage zu Fin und Testostanion  
Posted by [Hammerhaar](#) on Thu, 07 Feb 2008 08:39:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Wirkung von Fin bestreitet ohnedies niemand.

---